



Darf ich mich kurz vorstellen?

Doris Studer
Sälistrasse 1
4800 Zofingen
Tel. Nr. 079 633 85 86
Geboren am: 17. Juni 1956

Geworben durch: Nicole Buschbaum
Aufgenommen am: 15. August 2017
Interview: geführt am 19. August 2017 durch Beatrix Aeschlimann

Doris, kannst Du Dich kurz vorstellen? Wie war Dein beruflicher Werdegang?

Ich wuchs in Ersingen, Kanton Bern auf und komme ursprünglich aus der Pflege, wo ich einen vertieften Werdegang durchlaufen habe. Dann erlangte ich ein Diplom in der Erwachsenenbildung, habe ein Diplom als Supervisorin und in Organisationsentwicklung. Zudem habe ich mich zur diplomierten Craniosacral Therapeutin ausbilden lassen und betreibe an der Sälistrasse eine Praxis mit viel Herzblut und Enthusiasmus. Zudem habe ich noch eine Weiterbildung in Trauerbegleitung. All diese Diplome und Ausbildungen kann ich bei meiner Arbeit zielführend einsetzen und es macht mir grossen Spass, meinen Mitmenschen zu helfen. Besonders die Arbeit und die Unterstützung von Jugendlichen mit einem schwierigen Umfeld ist sehr befriedigend. Heute arbeite ich als Craniosacral Therapeutin und als Fachlehrkraft für Pflegeberufe.

Nach der Heirat verbrachten mein Mann Rolf und ich berufsbedingt 5 Jahre im Ausland. Wir lebten in Amerika, auf den Bermudas, auf den Bahamas, in den Arabischen Emiraten sowie in Holland. Das war eine spannende, interessante und immer noch nachhaltige Zeit. Seit 2002 leben wir nun in Zofingen und bewohnen ein schmuckes Eigenheim. Ich fühle mich in Zofingen wohl und bin gut angekommen.

Wer brachte Dich zu BPW – wie wurdest Du auf uns aufmerksam?

Ich besuchte einen Kurs im Atelier von Nicole Buschbaum. Nicole erzählte mir von BPW und nahm mich einmal an einen Abend mit. Ich wollte schon lange Berufsfrauen kennenlernen und mein Netzwerk erweitern. Früher habe ich einmal im ZT über die Aktivitäten von BPW gelesen und schon damals fand ich es spannend und eine gute Sache.

Wie hast Du die Clubabende empfunden

Ich fand die Vorträge interessant und es ist spannend neue Frauen kennen zu lernen. Zudem hat mich die Kerzenlichtfeier sehr berührt und ich konnte mich mit den Werten, welche für BPW stehen sofort identifizieren. Auch ich finde es wichtig, dass wir uns als Frauen gegenseitig unterstützen, fördern aber auch fordern. Ich habe mich sehr gefreut, als ich am letzten Clubabend aufgenommen wurde und sich bei mir ein WIR Gefühl eingestellt hat.

Was erwartest Du von BPW

Vertieft neue Frauen kennen zu lernen und ich hoffe auch, dass neue Freundschaften entstehen. Zudem möchte ich auch das weitverzweigte Netzwerk nutzen und würde auch gerne bei BPW+ mitmachen.

Was sind Deine grössten Stärken? Wie könntest Du Dich einbringen?

Mit meinen umfassenden Aus- und Weiterbildungen kann ich mich bei verschiedenen Themen einbringen. Ich bin sehr verschwiegen und eine gute Zuhörerin. Ich habe eine ruhige Art und gehe auch Probleme sachlich und strukturiert an. Zudem verfüge ich über ein grosses berufliches Netzwerk. Mir ist es wichtig, die jeweilige Persönlichkeit zu unterstützen, zu fördern und zu fordern. Ressourcen von anderen Menschen zu erkennen und diese zu stärken.

Könntest Du Dir auch eine Vorstandstätigkeit vorstellen?

Ja, auf jeden Fall, allerdings eher zu einem späteren Zeitpunkt. Zuerst möchte ich mich bei BPW noch etwas besser einleben und alles auf mich einwirken lassen. Ich freue mich sehr, nun dazu zu gehören.

Hast Du noch Fragen?

Ja, wie komme ich zu Informationen von anderen BPW Clubs?

BA: Auf unserer Homepage BPW.ch findest Du unter „Clubs“ alle Aktivitäten. Zudem auch sehr viel Information über BPW. Ich würde Dich auch dazu ermuntern, einmal an einem anderen Clubabend teilzunehmen. Dazu ist man jeweils herzlich willkommen. Zudem ist auch der Besuch einer DV, einer Frühjahrs- oder Herbstkonferenz interessant und gut für das Netzwerk. Ich konnte dadurch einige wichtige Freundschaften mit anderen BPW's schliessen welche bereits über Jahre dauern. Aber auch ein gemeinsamer Ausflug zu einem ausländischen Club ist sinnvoll. Noch heute sprechen wir von den Reisen nach Hamburg, München oder Salzburg.

Doris, ich danke Dir ganz herzlich für Deine Offenheit. Da wir uns schon lange kennen, freue ich mich besonders, dass Du als Neumitglied zu uns gestossen bist. Ich bin sicher, Du wirst einen wertvollen Mehrwert einbringen. Dazu wünsche ich Dir viel Glück, Erfolg und gutes Gelingen.